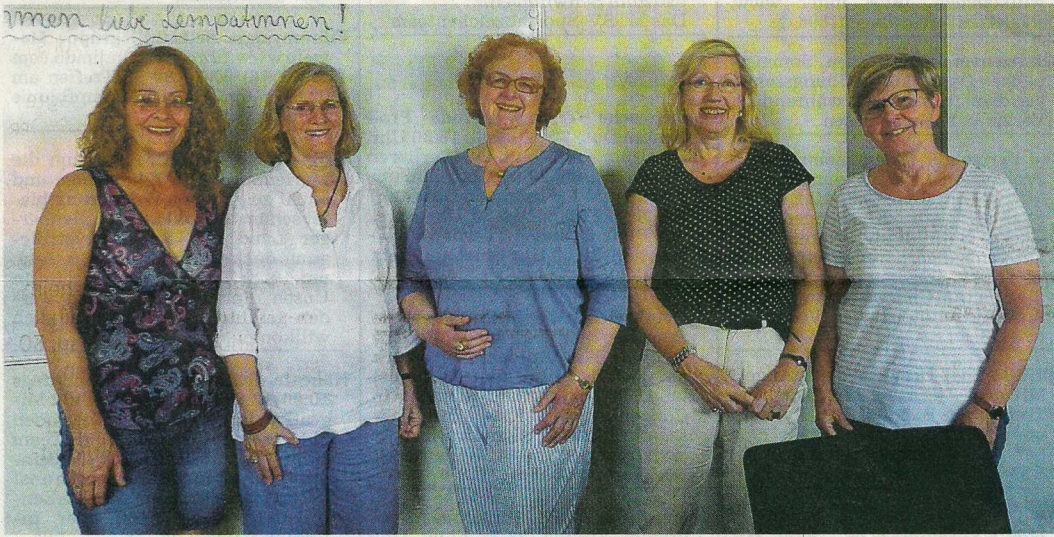


man liebe Lernpatinnen!



Bei Kaffee und Kuchen tauschten sich die Lernpaten über ihre Tätigkeit aus.

FOTO:SUSANNE DEWALD/PR

„Wir lernen miteinander“

Ehrenamtliche Lernpatinnen treffen sich zum Austausch

HAMELN. Am Anfang des Jahres hat das Regionale Grundbildungszentrum Weserbergland (RGZ) der Ländlichen Erwachsenenbildung in Niedersachsen e. V. einen neuen Anlauf gestartet, um Ehrenamtliche zu gewinnen, die Erwachsene beim Erlernen von Lesen und Schreiben, sowie bei der Verbesserung ihrer Sprachkenntnisse unterstützen.

In einer Fortbildung wurden die Interessenten auf ihre Aufgabe vorbereitet. Es wurden ihnen Hintergründe, Unterrichtsmethoden und Material vorgestellt, um selbstständig eine Lerneinheit zu gestalten. Das Lernpatenprojekt setzt auf

eine Eins-zu-eins-Betreuung. Momentan sind in der Jugendanstalt Hameln drei und im Beratungsbüro sechs Lernpaten aktiv. Das RGZ vermittelt die Räume, stellt Material bereit und steht für Beratungen zur Verfügung. Es werden auch Treffen zum Austausch angeboten, um gemeinsam über Erfolge und Schwierigkeiten beim Vermitteln der Lese- und Schreibkompetenz zu sprechen und eventuell Hilfestellungen anzubieten.

Beim jetzigen Lernpatentreffen nahmen fünf Ehrenamtliche teil und berichteten über ihre Arbeit mit den Lernenden. Neben der Vermitt-

lung von Sprachkenntnissen spielt bei diesen Patenschaften auch der Austausch über lebenspraktische Dinge, wie Erziehung der Kinder, Gestaltung der Freizeit oder Probleme mit Ämtern eine wichtige Rolle. Mit viel Engagement unterstützen die ehrenamtlichen Lernpaten die Lernenden und empfinden ihre Tätigkeit auch als eine Bereicherung. Einhellig sind sie der Meinung, dass Lernpatenschaften viele Erfolgserlebnisse bereiten und beide Seiten davon profitieren. Wer Interesse an einer Lernpatenschaft hat, kann sich gerne im RGZ melden unter 05151/809 94665. PR